

Stadt Alfeld (Leine)

- Der Bürgermeister -

Alfeld (Leine), 17.12.2021

Amt: Hochbauamt
AZ: 65.111

Vorlage Nr. 058/XIX

| Beschlussvorlage | Gleichstellungsbeauftragte |
|------------------|---|
| öffentlich | <input checked="" type="checkbox"/> beteiligt <input type="checkbox"/> nicht beteiligt |

| Beratungsfolge | Termin |
|----------------|------------|
| Sportausschuss | 13.01.2022 |

Bundesprogramm „Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur,“; Vorhaben 03SLK0293: Sanierung Sport- und Freizeitzentrum Ziegelmasch - Barrierefreiheit

Im Rahmen des o. a. Förderprogramms liegt der Stadt Alfeld (Leine) - vorbehaltlich der baufachlichen Prüfung - ein vorläufiger Zuwendungsbescheid in Höhe bis zu 1.200.000 € vor.

Der Zuwendungsantrag umfasst folgende Maßnahmen:

- Umbau des Hartplatzes zu einem Kunststoffrasenplatz
- Sanierung / Neugestaltung der angrenzenden Außenbereiche
- Sanierung der Stadion-Laufbahn inkl. Tribüne

Zum Förderkriterium *Barrierefreiheit* enthält der Zuwendungsantrag folgenden Passus:

Die bereits vorhandene Barrierefreiheit bleibt erhalten. Die Aufenthalts- und Zuschauerflächen sind aufgrund des ebenen Geländes bereits barrierefrei. Eine Ausnahme bildet die Tribüne. Menschen, die die Tribüne nicht nutzen können, haben jedoch vor der Tribüne – wie auch um die gesamte Stadion-Laufbahn herum – die Möglichkeit eines barrierefreien Aufenthalts und Zuschauens. Im Bereich der Parkflächen werden Parkplätze für behinderte Menschen Berücksichtigung finden.

In der Vorbesprechung zur Vorbereitung der baufachlichen Prüfung wurde seitens der Prüfstelle des Niedersächsischen Landesamts für Bau und Liegenschaften (NLBL) erstmalig die Forderung mind. eines barrierefreien WC-Raums und einer barrierefreien Umkleide gestellt. Auf schriftliche Nachfrage beim Projektträger Jülich wurde diese Forderung bestätigt und um eine barrierefreie Dusche erweitert. Diese Räumlichkeiten sind spätestens bis zur Einreichung des Schlussberichts beim Zuwendungsgeber (Ende 2024) in Betrieb zu nehmen. Es wurde angekündigt, dass diese Forderungen in den baufachlichen Prüfbericht - der bis dato noch nicht vorliegt - aufgenommen werden (siehe Anlage 1: E-mail-Schriftwechsel vom 07./08.10.21).

Mit Anschreiben vom 15.10.21 an den Projektträger Jülich (siehe Anlage 2) wurde versucht, diese zusätzliche Forderung abzuwenden, was erfolglos blieb (siehe Anlage 3: E-mail-Antwort des Projektträgers Jülich vom 15.11.21).

Zur Umsetzung der Forderung bieten sich Schiedsrichter- und Lagerraum im Stadiongebäude an, die momentan vom Stadionwirt Herrn Andreas Schaper als Lagerräume genutzt werden (siehe Anlage 4: Grundriss Bestand).

Die für die Umsetzung der Forderung anfallenden Kosten sind nicht durch den vorhandenen Haushaltsansatz abgedeckt. Der Haushaltsansatz ist zu erhöhen. Ein Kostenrahmen wird Ihnen im Rahmen der Ausschusssitzung mündlich vorgestellt.

Beschlussvorschlag für den Sportausschuss der Stadt Alfeld (Leine):

„Die Forderung nach einem barrierefreien Umkleide- und Sanitärbereich soll in den vorgeschlagenen Räumlichkeiten baulich umgesetzt werden. Der Haushaltsansatz (Investitionsnummer I424022002) ist entsprechend zu erhöhen.“